



Merkblatt für den Einbau eines Gartenwasserzählers (Zwischenzähler):

Allgemeines

Es können ausschließlich Wassermengen von der Schmutzwassergebühr abgesetzt werden, die nachweislich nicht in die öffentliche Abwassereinrichtung eingeleitet werden z.B. bei der Bewässerung von Gärten. Der Nachweis der nicht eingeleiteten Wassermengen kann durch die Messung eines gesonderten Wasserzählers (Gartenwasserzähler) erfolgen, der den eichrechtlichen Vorschriften entspricht.

Der Einbau des Zählers ist vom Grundstückseigentümer selbst zu beauftragen und erfolgt auf seine eigenen Kosten.

Einbauvorschriften

Der/ die Antragsteller/in ist verpflichtet den geeichten Wasserzähler durch ein konzessioniertes Installationsunternehmen des Wasserfachs setzen zu lassen. Dabei ist folgendes zu beachten:

- Der Gartenwasserzähler darf nur nach der Hauptwasserzähleranlage installiert werden.
- Der Gartenwasserzähler muss im Inneren des Hauses, in einem frostsicheren Bereich und in der Zuleitung zur außenliegenden Zapfstelle fest installiert werden. Zapfstellen, die im Inneren des Gebäudes oder über einem Waschbecken mit Anschluss an den Schmutzwasserkanal bzw. an einem an die Schmutzwasserkanalisation angeschlossenen Ablauf liegen, sind nicht zulässig!
- Der Gartenwasserzähler ist Bestandteil einer Wasserzähleranlage. Diese besteht (gemäß DIN 1988-200) in Fließrichtung gesehen aus: Absperrarmatur, Wasserzähler, längenveränderliches Ein- und Ausbaustück, Rückflussverhinderer und Absperrarmatur mit Entleerungsventil sowie einem Wasserzählerbügel als Wandhalterung.
- Der Gartenwasserzähler muss den eichrechtlichen Vorschriften entsprechen und über eine gültige Eichfrist verfügen. Die Eichung ist bei Neuanschaffung eines Kaltwasserzählers in der Regel für 6 Jahre gültig. Der Grundstückseigentümer ist vor Ablauf der Eichgültigkeit verantwortlich für den Austausch des Zählers.
- Vor Inbetriebnahme der Gartenwasserzähleranlage und bei Wechsel des Gartenwasserzählers ist die Gartenwasserzähleranlage, die nach außen führende Zuleitung und die Zapfstelle durch Mitarbeiter des Flecken Aerzen abzunehmen und durch Verplombung gegen unberechtigten Ausbau des Gartenwasserzählers zu sichern. Erst ab diesem Zeitpunkt erfolgt die Absetzung der Kanalgebühren.

Der Einbau erfolgt nach der DIN 1988 Teil 100-600 und DIN EN 1717.



Anmeldung

Der Einbau des Zwischenzählers ist dem Flecken Aerzen mitzuteilen. Das entsprechende Formular ist von dem/der Antragsteller/in auszufüllen und unterschrieben beim Flecken Aerzen abzugeben. Nachdem diese Mitteilung vorliegt, wird der Zwischenzähler durch Mitarbeiter der Wasserversorgung abgenommen und verplombt. Hierbei wird der Zählerstand aufgenommen. Ab dem Zeitpunkt der Abnahme werden die Kanalgebühren abgesetzt. Für die Abnahme entsteht eine Gebühr in Höhe von 15,00 € zzgl. Mehrwertsteuer.

Abmeldung

Sollte der Zwischenzähler abgemeldet bzw. nicht mehr benötigt werden, muss dies dem Flecken Aerzen, mit einem Foto des Zwischenzählers sowie dem ausgefüllten Formular „Zählerwechsel-Neueinbau/ Ausbau“, mitgeteilt werden.

Wann rechnet sich der Einbau eines Gartenwasserzählers?

Die Kosten sollten mit den möglichen Einsparungen bei der Schmutzwassergebühr verglichen werden.

Beispiel:

Herr Mustermann hat von seinem Installateur ein Angebot für einen Zählereinbau inklusive Zähler in Höhe von 100 € bekommen. Hinzu kommen die Kosten für die Abnahme des Zählers in Höhe von 16,02 €. Alle 6 Jahre fallen erneut Kosten für den Austausch des Zählers nach Eichgesetz und die Abnahme an.

Beispielrechnung:

Installation und Zähler:	100,00 €
Abnahme des Zählers:	16,02 €
Schmutzwassergebühr ab 01.01.2018:	2,94 €/m ³
Eichfrist:	6 Jahre



Gesamtkosten 116,02 € : 6 Jahre = 19,34 € Kosten p.a.
19,34 € : 2,94 € (aktueller Gebührensatz) = 6,58 m³ p.a.

In diesem Fall hat Herr Mustermann die Kosten für den Einbau des Zwischenzählers erst dann wieder durch die abzusetzenden Kanalgebühren eingespart, wenn er 6,58 m³ (= 6.580 Liter) pro Jahr über den Gartenwasserzähler verbraucht.

Meldeverfahren

Am Ende des Jahres bekommen Sie im Rahmen der regulären Jahresablesung eine Ablesekarte übersandt, mit der Sie den Zählerstand des Hauptzählers und des Zwischenzählers melden können.